



© Sebastian Beham

## HAUS FÜR KINDER

Neubau einer Kindertagesstätte im Sinne einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft in 83679 Sachsenkam

**Region:**  
Oberland

**Standort:**  
Sachsenkam

**Fertigstellung:**  
2019

**Junger Architekt:**  
Beham Architekten,  
Dietramszell

**Bauherr:**  
Gemeinde Sachsenkam,  
Sachsenkam

**Freiraumplanung:**  
Beham Architekten,  
Dietramszell



Mit der Integration der Natur in die Architektur werden Assoziationen zum Typus eines Baumhauses - dem Traum eines jeden Kindes - geweckt. Das 'Haus für Kinder' denkt den oberbayerischen Einfirsthof, den baukulturellen Archetyp des Ortes, architektonisch weiter und folgt der Logik der regionalen Kreislaufwirtschaft (cradle to cradle - Prinzip). Der regionalen Wertschöpfungskette folgend, wurden ausschließlich natürliche und naturbelassene Materialien aus der kontextuellen Umgebung verwendet, welche im Sinne einer fortgeschriebenen vernakulären Architektur gemäß dem sog. "Wabi-Sabi"-Prinzip handwerklich verbaut wurden. Ein Großteil der bauphysikalischen Anforderungen wurden, unter Verzicht auf technische Lösungen, durch die architektonische Kubatur und Gestaltung, sowie natürlich auftretende bauphysikalische Prozesse, im Sinne des "low tech-high effect"-Prinzips ökologisch gelöst. Durch nachhaltiges und effizientes Flächenmanagement wurden dem Ort, als Ausgleich für den Footprint des Gebäudes, ökologisch wertvolle Flächen zurückgegeben, die mit ihrer Sukzessionsvegetation neuen Lebensraum für Flora und Fauna schaffen. Dies fördert im pädagogischen Sinne, zusammen mit den größtenteils roh belassenen und archaischen Materialien, das Bewusstsein der Kinder für einen nachhaltigen zukünftigen Umgang mit der Natur, für Wandelbarkeit und Eigenschaften natürlicher Materialien, sowie für die allgemeine Akzeptanz naturbelassener und natürlicher kommunaler Flächen.



Detailausschnitt Fassade © Sebastian Beham



Begrünter Lichthof © Sebastian Beham



Lageplan | o. M. © Beham Architekten



Erdgeschoss - Grundriss | o. M. © Beham Architekten



Schnitt | o. M. © Beham Architekten